Hausmusik plus e.V. - Bericht für das Jahr 2021

Die letzte Mitgliederversammlung hat am 19.11.2019 stattgefunden. Auf Grund der Coronavirus-Pandemie konnten weder 2020 noch in diesem Jahr Mitgliederversammlungen als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden. Daher wurde 2020 lediglich der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden an die Mitglieder verschickt. Von der Möglichkeit, diesen zu diskutieren, Kritik zu üben oder Vorschläge für Aktivitäten etc. zu machen, wie dies ausdrücklich gewünscht war, wurde kein Gebrauch gemacht.

Da keine Wahlen anstehen, ist die Mitgliederversammlung auch dieses Jahr aus Sicht des Vorstands verzichtbar. Für eine aufwändige digitale Mitgliederversammlung fehlen uns die finanziellen und technischen Mittel.

Alle Mitglieder, die aufgrund dieses Berichts **Vorschläge machen** möchten oder Fragen haben, bittet der Vorstand darum, sich per e-mail oder Post innerhalb den nächsten 4 Wochen zu äußern. Wir werden diese per e-mail/Post allen Mitgliedern zur Kenntnis bringen und diskutieren.
1. Insbesondere bitten wir um Vorschläge, wie wir 2021 unser **10-jähriges Bestehen** begehen wollen. Der Vorstand würde gerne durch mindestens ein öffentliches Konzert auf unseren Verein, seine Ziele und Projekte aufmerksam machen.
2. Darüber hinaus stehen **2022 Vorstandswahlen** an. Es wäre schön, wenn sich Mitglieder zur Wahl stellen, da einzelne Vorstandsmitglieder ihr Amt gerne abgeben möchten.
3. Auch muss jemand für die **Betreuung der Harfenkreise** gefunden werden, um den 1. Vorsitzenden zukünftig zu entlasten.
4. Ein weiterer Diskussionspunkt ist die **Gründung eines Harfenkreises in Güstrow**. Einer unserer Harfenfreunde ist nach Güstrow gezogen und möchte im Laufe des kommenden Jahres dort einen Harfenkreis gründen und betreuen. Dazu müssten der Verein Tischharfen, Noten etc. zur Verfügung stellen, denn die ersten Male müssen interessierten Mitspielern Instrumente bei den Treffen angeboten werden, bis sie sich definitiv für das Tischharfenspiel entschieden haben und sich eine eigene Harfe zulegen.

Infolge der Coronavirus-Pandemie war 2021 wieder ein schwieriges Jahr für die Projekte unseres Vereins. Unsere Aktivitäten mussten leider erneut deutlich reduziert werden oder kamen teilweise ganz zum Erliegen. Während der Phasen des harten Lockdown konnten weder die Harfenkreise stattfinden noch die verschiedenen Kammermusikgruppen (Duos, Trios, Flöten-, Klarinetten- und Streichquartette) zusammenkommen. Glücklicherweise blieben uns die Mitglieder treu, wenn auch die Mitgliederbeiträge verschiedentlich noch ausstehen. Die Mitgliederzahl ist annähernd unverändert.

Dennoch gab es folgende **Aktivitäten**:

1. Es waren nur wenige **Vorspiele** möglich. Insbesondere fiel die Winterserenade in der Altstadt aus, die für uns jahrelang einen musikalischen Höhepunkt bedeutete. Auch die nächste Winterserenade 2022 wird nicht stattfinden, für die wir schon Stücke eingespielt hatten:
   - Am 29. August machten Herr Gebhardt und Volker Kretschmer wieder 1,5 Std. **Kaffeehausmusik im Luisenhof in Admanshagen**. Zwei Mitglieder unseres Vereins (Johanna Drews, Monika Friehold) gaben mit 3 Musikstücken eine Kostprobe mit der Tischharfe. Der Verein erhielt dafür eine kleine Spende.

- Die **Senioren der Volkssolidarität Kritzmow** begleiteten wir mit Geige (Volker Kretschmer) und Digitalpiano (Magdalena Handy) beim Singen von Volksliedern am 15. September. Die anderen geplanten Termine mussten wegen „Corona“ ausfallen. Für 2022 sind bereits wieder 3 Termine geplant, weshalb wir kleine Volksliederbüchlein gekauft haben, die das Mitsingen für die Teilnehmer erleichtern.
- Mit einem Streich-Trio (Astrid Matthäus, Volker Kretschmer, Violinen, Robert Schmidt, Cello) umrahmten wir am 21.10. eine **Trauerfeier für einen Musikfreund** in Lichtenhagen. Der Verein erhielt dafür eine Spende von € 200.

2. Besonders möchte ich wieder die **eigenständigen Aktivitäten von Vereinsmitgliedern** hervorheben, die mit ihren Tischharfen unser Projekt fördern und dafür aktiv werben: Frau Johanna Drews und Frau Monika Friehold beglückten im letzten halben Jahr insgesamt 4x die Bewohner eines **Seniorenheims in Kühlungsborn**, indem sie mit diesen Volkslieder sangen und mit ihren Tischharfen begleiteten.
   Auch die verschiedentlich von Frau Renate Strußenberg und Frau Helga Kaiser in ihren **Kirchengemeinden** mit der Tischharfe vorgetragenen Kirchenlieder sollen nicht unerwähnt bleiben, denn dadurch werden immer wieder auch weitere Harfenspieler gewonnen.
   Es ist auch immer eine Freude, wenn es gelingt, jemanden dazu zu bewegen, ein jahrelang vernachlässigtes Musikinstrument wieder regelmäßig zu spielen und mit uns Kammermusik zu machen. Auch das ist uns gelungen (Klavier, Querflöte).

3. Der Schwerpunkt der Vereinstätigkeit, nämlich die Betreuung der sechs verschiedenen **Tischharfenkreise** (in Evershagen (St. Th. Morus), Lichtenhagen (Kolping), Biestow (ev. Gemeindehaus), Kritzmow (alte Schule), Stadtmitte (Malteserhaus) und Roggentin (Senioren-Campus) hatte unter den eingeschränkten Bedingungen am meisten zu leiden. Unsere engagierteste Gruppe, der Roggentiner Harfenkreis, die in der Vergangenheit eine Reihe von Konzerten gestaltet hat, löste sich infolge von Todes- und Krankheitsfällen leider auf. erfreulicherweise wurde dafür eine Gruppe für Fortgeschrittene in der Christuskirche in HRO gegründet. Der Harfenkreis in Kritzmow kam nicht mehr zustande, zumal der Bibliotheksraum lange als Testzentrum genutzt wurde. Darüber hinaus fanden aber ab Mitte des Jahres Harfenkreise in Lichtenhagen, in Evershagen und Biestow statt. Insgesamt waren im Jahr 2021 aber nur 23 Treffen möglich.

4. Frau Dagmar Arndt, unsere Schatzmeisterin, hat das **Vereinsvermögen** wieder erfolgreich verwaltet. Der Kontostand vom 30.11.21 belief sich auf 6232,19 €, sodass wir optimistisch ins Neue Jahr gehen können. Der Vorstand dankt Dagmar Arndt ganz besonders für die verantwortungsvolle und zuverlässige Führung dieses Amtes.

Abschließend möchte sich der Vorstand wieder sehr herzlich für die großartige Unterstützung durch Mitglieder des Vereins bedanken, v.a. bei denen, die durch ihre Aktivitäten dazu beitragen, dass die Ziele des Vereins in die Bevölkerung getragen werden. Der Vorstand dankt Ihnen allen sehr, dass Sie/Ihr uns gerade in dieser schwierigen Zeit, in der wir nicht entsprechend aktiv sein können, uns treu bleiben.

27. Dezember 2021 Volker Kretschmer

1. Vorsitzender